



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

**zu 10.1 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Berufung Sachkundiger Einwohner
Vorlage: VIII/2025/01752**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

24 Ja / 4 Nein / 4 Enthaltungen

Beschluss:

Der Stadtrat stellt die Mitgliedschaft von Frau Ines Härtling als sachkundige Einwohnerin im Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss aufgrund der Benennung durch die AfD-Stadtratsfraktion fest.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

zu 10.2 **Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Erweiterung des P&R Parkplatzes Büschdorf**
Vorlage: VIII/2025/01754

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der AfD-Stadtratsfraktion
in den
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung
und in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert zu prüfen, ob der P+R Parkplatz Endhaltestelle Büschdorf mit Hilfe umliegender Flächen erweitert werden kann.
2. Falls notwendig sind entsprechende Gespräche mit Eigentümern angrenzender Flächen zu führen.
3. Die Stadtverwaltung legt dem Stadtrat bis Mai 2026 eine Machbarkeitsstudie und eine Kostenschätzung vor.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

**zu 10.3 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Schaffung eines
Parkraumkonzeptes für die Peißnitzbühne
Vorlage: VIII/2025/01755**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der AfD-Stadtratsfraktion
in den
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung
und in den
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt ein Parkraumkonzept für die Peißnitzbühne zu entwickeln und dieses dem Stadtrat bis März 2026 vorzulegen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

zu 10.4 Antrag der CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale) zur Verbesserung der Parksituation in der Moses-Biletzky-Straße Vorlage: VIII/2025/01800

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der CDU-Stadtratsfraktion
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung
sowie durch GOA der SPD-Fraktion
In den
Ausschuss für Klimaschutz Umwelt und Ordnung*

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen und dem Stadtrat vorzuschlagen, in der Moses-Biletzky-Straße eine verkehrsrechtliche Anpassung vorzunehmen, die eine Einbahnstraßenregelung sowie das Parken auf Teilen des Gehweges nach dem Vorbild der angrenzenden Max-Heder-Straße ermöglicht. Dabei ist die Sicherheit des Fußgängerverkehrs jederzeit zu gewährleisten.
2. Im Bereich der Kreuzungen und Engstellen der Moses-Biletzky-Straße sind durch die Verwaltung deutliche Parkverbotsmarkierungen (z. B. gelbe Linien) anzubringen, um die Zugänglichkeit für Entsorgungsfahrzeuge und Rettungsdienste dauerhaft sicherzustellen.
3. Die Verwaltung wird aufgefordert, zeitnah eine Vor-Ort-Begehung unter Beteiligung des Ordnungsamtes, des Fachbereichs Mobilität, der Hausverwaltung (Schmitz Gruppe) sowie Vertretern der Anwohnerschaft durchzuführen, um praktikable und anwohnerfreundliche Lösungen zu erarbeiten.
4. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit eine Kostenbeteiligung der Eigentümergemeinschaft (z. B. bei Markierungsarbeiten) rechtlich und organisatorisch möglich ist, um die Umsetzung zu beschleunigen.



5. Das Ordnungsamt wird aufgefordert, bei wiederholten und behindernden Falschparkern, insbesondere im Bereich der Kreuzungen, künftig konsequente Maßnahmen bis hin zum Abschleppen zu prüfen und umzusetzen, um die Müllentsorgung und Rettungswege dauerhaft zu sichern.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

**zu 10.5 Antrag der CDU-Fraktion im Stadtrat von Halle (Saale) auf Prüfung der Einführung von kontrollintensiven Bereichen zur Einschränkung des zu öffentlichen Verschmutzungen und Vandalismus führenden Alkoholmißbrauches
Vorlage: VIII/2025/01801**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der CDU-Stadtratsfraktion
in den
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung
und in den
Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen:

- 1)
 - A) Welche rechtlichen Voraussetzungen müssen für die Einrichtung von Alkohol-Verbotzonen erfüllt werden?
 - B) Welche Änderungen der städtischen Gefahrenabwehrverordnung sind erforderlich?
 - C) Wie können die Zonen rechtssicher ausgestaltet werden (unter Berücksichtigung der gerichtlichen Beanstandungen pauschaler Verbote)?

- 2)
 - A) Welche Bereiche kommen für Alkohol-Verbotzonen in Betracht?
 - B) Wie sollten diese Zonen räumlich und zeitlich abgegrenzt werden?
 - C) Welche Beschilderung und Kennzeichnung ist sinnvoll?

- 3)

Wie kann die Einhaltung der Verbotzonen überwacht werden, bzw. welcher personelle und finanzielle Aufwand entsteht für das Ordnungsamt?



4)

Wie können Bürger, Gewerbetreibende und Interessengruppen in den Prozess einbezogen werden?

Die Verwaltung wird gebeten, dem Stadtrat bis zum Ende des ersten Quartals 2026 (Stadtrat März, Beginn warme Jahreszeit) eine konkrete Empfehlung für das weitere Vorgehen inklusive Umsetzungsplan mit Zeitschiene und Kostenschätzung vorzulegen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

**zu 10.6 Antrag der Fraktion Die Linke im Stadtrat Halle (Saale) zum
Modellprojekt „Feierabendparken“
Vorlage: VIII/2025/01789**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der Fraktion Die Linke
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung
sowie durch GOA der CDU-Stadtratsfraktion
in den
Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung prüft, ob ein Modellprojekt „Feierabendparken“ (analog des Projektes in Düsseldorf) in Halle möglich wäre. Als Modellstadtteil soll wahlweise die Vogelweide, das Medizinerviertel oder das Johannesviertel in den Blick genommen werden, um das Parken für Anwohnende zu entlasten.

Der Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung ist bis Ende Februar 2026 über einen ersten Zwischenstand zu informieren.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

**zu 10.7 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung eines Smart City Dashboards für Halle (Saale)
Vorlage: VIII/2025/01788**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der SPD-Fraktion
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung
und in den
Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

1. für die Stadtgesellschaft den Weg zur klimaneutralen und intelligenten Stadt durch eine interaktive Visualisierung relevanter Indikatoren dauerhaft, transparent, niedrigschwellig und öffentlichkeitswirksam zugänglich zu machen.
2. die Indikatoren in einem weiteren Schritt auch in die Halle-App zu integrieren.
3. alle im Dashboard dargestellten Informationen regelmäßig und zeitnah nach ihrer Erhebung zu aktualisieren. Sofern die zugrundeliegenden Daten als Open Data geeignet sind, sind diese proaktiv, in vollem Umfang und in maschinenlesbarer Form zu veröffentlichen.
4. auf der Startseite von halle.de dauerhaft und sichtbar auf das Smart City Dashboard hinzuweisen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

**zu 10.8 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Aufstellung eines Mini-Gradierwerkes im Stadtgebiet Halle
Vorlage: VIII/2025/01763**

Abstimmungsergebnis:

zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche Standorte sich im Stadtgebiet Halle für die langfristige Aufstellung des Gradierwerkes eignen würden. Die Stadtverwaltung legt dem Stadtrat das Prüfergebnis in der Sitzung des Stadtrates am Dezember 2025 vor.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

**zu 10.9 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur weiteren Verwendung des Namens „Technisches Halloren- und Salinemuseum“
Vorlage: VIII/2025/01746**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der CDU-Stadtratsfraktion
in den
Kulturausschuss*

Beschlussvorschlag:

Das „Technische Halloren- und Salinemuseum“ wird unter seinem ursprünglichen Namen weitergeführt und künftig auch wieder unter dieser Bezeichnung beworben.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die dafür notwendigen Schritte umgehend zu vollziehen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

**zu 10.10 Antrag der Fraktion FDP/FREIE WÄHLER zur Aufhebung des Stadtratbeschlusses Entwicklung einer autofreien Altstadt (VII/2019/00276)
Vorlage: VIII/2025/01794**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der Fraktion FDP/FREIE WÄHLER
in den
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung
und in den
Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Stadtratbeschlusses zur Entwicklung einer autofreien Altstadt (VII/2019/00276) vom 30.10.2019.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

**zu 10.11 Antrag der Fraktion FDP/FREIE WÄHLER zum Austausch der störanfälligen Senkelektranten am Marktplatz Halle (Saale).
Vorlage: VIII/2025/01791**

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der Fraktion FDP/FREIE WÄHLER
in den
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung
in den
Ausschuss für Planungsangelegenheiten und Stadtentwicklung
und in den
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften*

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob – unter Beachtung etwaiger Zweckbindungsfristen aus der Förderung der letzten Marktplatzsanierung – eine schrittweise Umrüstung defekter Senkelektranten auf ein weniger störanfälliges und wartungsärmeres System (z. B. Unterflurelektranten) möglich ist.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

**zu 10.12 Antrag der Fraktion FDP/FREIE WÄHLER Umbesetzung im Beirat der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH
Vorlage: VIII/2025/01778**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

43 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

Herr Andreas Silbersack scheidet als Mitglied aus dem Beirat der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH aus.

Herr Torsten Schaper wird als Mitglied in den Beirat der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

03.11.2025

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 29.10.2025:

zu 10.13 Antrag der Fraktion FDP/FREIE WÄHLER zur Halbierung der Aufwandspauschalen von Stadträten und Vorsitzenden Vorlage: VIII/2025/01773

Abstimmungsergebnis:

verwiesen

*durch GOA der Fraktion FDP/FREIE WÄHLER
in den
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften
und in den Hauptausschuss*

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung, eine 5. Satzung zur Änderung der „Satzung über die Entschädigung ehrenamtlicher Bürgerinnen und Bürger (Entschädigungssatzung)“ zur erneuten Beschlussfassung mit folgenden Änderungen vorzulegen:

- a) § 1 Abs. 1 der Entschädigungssatzung wird so geändert, dass die monatliche pauschale Aufwandsentschädigung für Stadträtinnen und Stadträte von monatlich 230,00 EUR auf 115,00 EUR abgesenkt wird.
- b) § 2 Abs. 1 der Entschädigungssatzung wird so geändert, dass der zusätzliche monatliche Pauschalbetrag für den Vorsitzenden des Stadtrates von monatlich 120,00 EUR auf 60,00 EUR abgesenkt wird.
- c) § 3 Abs. 1 der Entschädigungssatzung wird so geändert, dass der zusätzliche monatliche Pauschalbetrag für Vorsitzende eines Ausschusses von 85,00 EUR auf 42,50 EUR abgesenkt wird.
- d) § 3 Abs. 2. der Entschädigungssatzung wird so geändert, dass der zusätzliche monatliche Pauschalbetrag der Vorsitzenden der Fraktionen von 120,00 EUR auf 60,00 EUR abgesenkt wird.



e) § 5: Die Änderungssatzung tritt zum 1. Januar 2026 in Kraft.

Der Ansatz im Haushaltsplan 2026 für das Produkt 1.11101 Steuerung der Kommune ist dementsprechend anzupassen.

~~Die Maßnahme ist in das Haushaltskonsolidierungskonzept aufzunehmen.~~

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer